
Größter Makler im Rheinland: Personelle Änderungen im Rhein-Sieg-Kreis zum Jahreswechsel 2019/20

Veröffentlicht am: 24.01.2020, 15:54

Pressemitteilung von: **KSK-Immobilien GmbH // Katharina Roth**

Köln, 24.01.2020 Die KSK-Immobilien, der Immobilienmakler der Kreissparkasse Köln, setzt verstärkt auf ihre regionale Präsenz und Marktkenntnisse. Vor diesem Hintergrund haben zum 01.01.2020 vier in ihrer Region verankerte Immobilienberater die Zuständigkeiten für Niederkassel, Königswinter, Lohmar und Meckenheim übernommen.

Als größter Makler im Rheinland legt die KSK-Immobilien Wert auf ihre regionale Ausrichtung. Ralf Scheidt, Prokurist und Vertriebsleiter für den Rhein-Sieg-Kreis, erklärt die sich hieraus ergebenden Vorteile: "Bei uns profitieren die Kundinnen und Kunden vor allen Dingen von unserer regionalen Verankerung: Jeder unserer Immobilienberater verantwortet als Marktgebiet genau eine Stadt oder Gemeinde, die idealerweise auch seinen Lebensmittelpunkt bildet. Dies ermöglicht eine umso detailliertere Marktkenntnis. Entsprechend sind wir in der Lage, Immobilieninteressierte fundiert über die unterschiedlichen örtlichen Gegebenheiten innerhalb der Kommune, ihrer Quartiere bis hin zu ihren einzelnen Straßenzügen zu beraten."

So hat zum Jahreswechsel Frank Lürenbaum im Immobilienbüro Niederkassel-Rheidt die Zuständigkeit für Niederkassel, Troisdorf-Bergheim und Troisdorf-Mülleken übernommen. Lürenbaum ist in Sieglar geboren und lebt seitdem in Niederkassel-Mondorf. Bis 2005 war er als freier Architekt tätig, danach als unabhängiger Immobiliengutachter. Seit 2013 ist Lürenbaum als Immobilienmakler tätig - seit Mitte 2016 bei der KSK-Immobilien.

In Königswinter-Dollendorf ist seit dem 01.01.2020 Immobilienberater Juan Blanco vor Ort tätig. Er ist in Königswinter aufgewachsen und lebt heute in Stieldorf. Insofern ist der Immobilienexperte in Königswinter verwurzelt und hat miterlebt, wie sich die einzelnen Quartiere entwickelt haben. Blanco ist bereits seit vielen Jahren bei der KSK-Immobilien und war auch zuvor bereits an verschiedenen Standorten im rechtsrheinischen Rhein-Sieg-Kreis tätig.

In Lohmar berät seit Januar Neveo Gaetano Marzoll zu den Themen Immobilienverkauf, -kauf und Vermietung. Im Ortsteil Deesem aufgewachsen, wohnt er inzwischen in Lohmar-Honrath. Bei der Kreissparkasse Köln machte er zunächst eine Ausbildung zum Bankkaufmann, auch hier war er bereits in Lohmar tätig. Seit 2019 ist er beim hauseigenen Immobilienmakler, der KSK-Immobilien. Parallel dazu hat Marzoll den IHK-geprüften Lehrgang "Immobilienvermittler" an der Wirtschaftshochschule EBZ in Bochum absolviert.

Auch in Meckenheim gibt es bei der KSK-Immobilien seit Jahresbeginn mit Julia Hupperich eine neue Immobilienberaterin. Sie ist im Rhein-Sieg-Kreis verwurzelt und freut sich, mit Meckenheim einen Ort mit hoher Wohnqualität als Marktgebiet zu verantworten. Zuvor war Julia Hupperich in Siegburg und zuletzt in Bad Honnef tätig.

Pressekontakt

Frau Katharina Roth
PR/Öffentlichkeitsarbeit

KSK-Immobilien GmbH
Richmodstraße 2
50667 Köln, Deutschland

Telefon: 0221 179494-51
E-Mail: katharina.roth@ksk-immobilien.de
Website: <https://www.ksk-immobilien.de/>

Firmenportrait

KSK-Immobilien - größter Makler im Rheinland

Ob Wohnen oder Gewerbe: Seit über 20 Jahren bringt die KSK-Immobilien als Immobilienmakler der Kreissparkasse Köln Angebot und Nachfrage nach Immobilien im Rheinland zusammen und hat sich dabei zum größten Makler im Rheinland entwickelt. Ständig befinden sich rund 700 Objekte in ihrem Immobilienangebot. Rund 170 Mitarbeiter arbeiten erfolgreich in den Geschäftsbereichen Bestandsimmobilien, Neubauimmobilien/Bauträger, Gewerbeimmobilien, Investmentimmobilien, Exklusivimmobilien, land- und forstwirtschaftliche Immobilien, Vermietung, Revitalisierung und Consulting/Research. Die KSK-Immobilien greift auf das leistungsstarke Sparkassen-Netzwerk zurück und wird unterstützt von den Mitarbeitern der Kreissparkasse Köln.

Die KSK-Immobilien bei Instagram: <https://www.instagram.com/kskimmobilien/>

Wichtiger Hinweis:

Für diese Pressemitteilung sowie das Bild- und Tonmaterial ist allein der jeweils angegebene Herausgeber verantwortlich. In der Regel ist dieser der Urheber der Presstexte sowie der angehängten Bild und Informationsmaterialien. Das TRENDKRAFT-Pressportal ist für den Inhalt dieser Pressemitteilung nicht verantwortlich und übernimmt keine Haftung für die Korrektheit oder Vollständigkeit der dargestellten Meldung. Die Nutzung von hier archivierten Informationen zur Eigeninformation und redaktionellen Weiterverarbeitung ist in der Regel kostenfrei. Vor der Weiterverwendung sollten Sie allerdings urheberrechtliche Fragen mit dem angegebenen Herausgeber klären. Eine systematische Speicherung dieser Daten sowie die Verwendung auch von Teilen dieses Datenbankwerks sind nur mit schriftlicher Einwilligung durch das TRENDKRAFT-Pressportal gestattet.

Des Weiteren beachten Sie bitte unseren Haftungsausschluss unter: <https://trendkraft.io/haftungsausschluss>